

FORWARD

Frühjahr 2011

Sehr geehrte Damen und Herren
Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

Ich freue mich, Ihnen die fünfte Ausgabe des Newsletters zu überreichen. In unregelmässigen Abständen möchte ich Ihnen Neuigkeiten, Trends und Entwicklungen im Bereich der Zahnmedizin aber auch rund um meine Praxis vermitteln.

Personalwechsel

Frau Nadine Röthlin-Diederichs hat unser Team aus gesundheitlichen Gründen verlassen müssen. An ihre Stelle ist Frau Nicole Riesbeck getreten. Mit viel Einfühlungsvermögen und Charme hat sie sofort die Sympathie der Patientinnen und Patienten erhalten. Als Verstärkung des Hygieneteams begrüßen wir neu Frau Tanja Battaglia. Als Dentalhygienikerin wird sie in Teilzeit uns mit ihrer grossen Erfahrung und zwei feinen Händen unterstützen. Als grosse Bereicherung unseres Teams möchte ich Frau Najwa Abdullazoi als Lehrtochter erwähnen. Sie ist im 2. Lehrjahr in unsere Praxis eingetreten und macht in der Patientenbetreuung einen hervorragenden Job. Das ganze Team arbeitet mit grosser Freude und Engagement, was in einem Mehrwert für Sie resultiert.

Im Januar 2011 haben wir die Zertifizierung einer Weiterbildungspraxis erhalten. Somit ist für den Assistenten die Assistenzzeit gleichwertig einer Universitätsweiterbildung zu werten.

Ästhetisch-regenerative Parodontaloperationen (Rezessionsdeckung)

Heute sind innovative Zahnärzte mit Zusatzausbildungen in der Lage Knochen unter bestimmten Voraussetzungen wieder wachsen zu lassen. Dies braucht man, wenn es davon zu wenig hat um ein Implantat genügend zu verankern. Ebenso ist es möglich freigelegte Zahnhälse durch Verschiebung des Zahnfleisches wieder an den ursprünglichen Ort zu bringen. Dies wird durch eine regenerative Parodontaloperation ausgeführt. Ob dies in Ihrem Fall sinnvoll und nachhaltig ist, fragen sie am besten anlässlich der nächsten Kontrolluntersuchung.

Präoperativ Rezession

Postoperativ



Erfolg der Solaranlage

Am 2.2.2010 haben wir die 1. Solaranlage einer Zahnarztpraxis europaweit in Betrieb genommen. Sicher interessiert es Sie, wie die Bilanz nach einem Jahr aussieht. War es ein sonniges Jahr?

Die prognostizierten Erträge waren auf 7400 kW/a berechnet.

Mit über 9021 kW/a sind wir mehr als 22% über den Prognosen geblieben und dies bei einem durchschnittlichen Sonnenjahr.

Der Deckungsgrad unseres Energiebedarfs ist somit bei 66%. Rechnet man die Energie zur Kühlung nicht dazu, so ist die Deckung sogar 100%. Wir leben vor allem bewusster mit dem Sonnenschein! Weiterhin gehen wir mit den Ressourcen vorsichtig und sparsam um. Die aktuellen Werte (täglich/monatlich/jährlich) finden Sie auf unserer Homepage.

Aktuellere Information finden Sie immer auf unserer Homepage. Bei Fragen und Anmerkungen stehen ich und mein Team jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Mit besten Grüßen

Ihr Zahnarzt Jörg Schneider und das ganze Team